

FESTSETZUNGEN DURCH PLANZEICHEN:

- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
- Gewerbegebiet z.B. GE 2 gemäß § 8 BauNVO
- Industriegebiet gemäß § 9 BauNVO
- max. Grundflächenzahl z.B. 0,60
- max. Geschossflächenzahl z.B. 1,20
- max. Baumassenzahl z.B. 6,50
- Flachdach und Satteldach zulässig
- max. Dachneigung 25°
- Baugrenze
- Straßenbegrenzungslinie; öffentliche Verkehrsfläche
- Maßangabe in Meter, z.B. 10,0 m
- Flächen für Stellplätze
- max. Wandhöhe gemäß BayBO, z.B. 12,0 m
- Einfahrt bzw. Ausfahrt
- Fläche für bauliche Anlage unter der Geländeoberfläche; hier unterirdische Abwasservorbehandlung, Überdeckung mind. 0,6 m
- Umgrenzung von Fläche für Nebenanlagen, hier Gasstation
- öffentliche Grünfläche; verkehrsbegleitende Grünfläche
- private Grünfläche - Ausgleichsfläche
- Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen (siehe Festsetzungen durch Text)
- zu pflanzende Bäume/Gehölzgruppen (siehe Festsetzungen durch Text)
- bestehende Bäume
- zu erhaltender Gehölzbestand (siehe Festsetzungen durch Text)
- Waldfläche (Bestand)
- Waldfläche zur Entwicklung eines naturnahen Waldrandes
- Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft; -Ausgleichsfläche
- Mit Leitungsrechten belastete Fläche - zugunsten der Stadtwerke FFB
- Fahrrad- und Gehweg
- Kraftstoff-Fernleitung - unterirdisch; genaue Ausortung erforderlich mit 2 x 3,0 m Schutzstreifen; -Leitungsrecht zugunsten der Fernleitungsgesellschaft
- Schallschutzwand (siehe Festsetzungen durch Text)
- Fläche für Bahnanlage; Privatgleisanschluss

HINWEISE, KENNZEICHNUNG UND NACHRICHTLICHE ÜBERNAHME DURCH PLANZEICHEN:

- bestehende Grundstücksgrenze
- bestehende Gebäude
- aufzuhebende Grundstücksgrenze
- Grundstückskennnummer
- Mineralwasserbrunnen der CCE-AG
- Grenze Wasserschutzgebiet i.d.F. vom 25.03.1991
- nicht allseits umschlossene Überdachung / Bestand
- Pflanzflächen für Bäume, Sträucher und Fassadenbegrenzung gemäß Ziffer 6.2 der textlichen Festsetzungen
- Böschung
- vorgeschlagener Fahrbahnverlauf
- Anbauverbotszone (20,0 m vom Fahrband der B 471)

NUTZUNGSSCHABLONE

GE 1	
0,50	4,00
FD u. SD	DN 25°

GE 1	
0,50	4,00
FD u. SD	DN 25°

GI	
0,60	6,50
FD u. SD	DN 25°

GE 2	
0,40	1,20
FD u. SD	DN 25°

GE 3	
0,80	

GE 3	
0,80	



M Masstabsleiste
1 = 10 m

BEGLAUBIGTE ABSCHRIFT

STADT FÜRSTENFELDBRUCK

BEBAUUNGSPLAN NR. 50/8

"ANSCHLUSSSTELLE AM FUCHSBOGEN"

Planverfasser: Johann Müller-Hahl, Dipl.Ing. Architekt
Kreuthofer Str. 14a
86899 Landsberg
Fon: 08191 - 942684 Fax: 08191 - 922527

Gründordnung: Prof. Dr. Ulrike Probst
St. Andrästr. 8
82398 Etting-Polling
Fon: 08802 - 9109 Fax: 08802 - 91092

Plandatum: 17.12.2002 Vorentwurf
03.12.2003 Entwurf
28.09.2004

PLANZEICHNUNG

Masstab: 1 : 1000

Fürstfeldbruck, den 12. Nov. 2004

Sepp Kellner
1. Bürgermeister

